

BHG 505 W

BHG 755 W

BHG 1005 W

Badheizkörper

Bedienung und Installation _____ 2

Radiateur pour salle de bains

Utilisation et installation _____ 19

Sicherheitshinweise	2
Installation	3
Geräteinstallation	3
Montage	4
Das Gerät anschließen	6
Wartung	6
Montage des Aufhängers	6
Bedienung	7
Funktionsprinzip	7
Erstinbetriebnahme	7
Schalter	7
Das Gerät ein- / ausschalten	7
Verriegelung der Steuerung	8
Beschreibung der Modi	8
Progactive	8
Prognactive	8
Boost Funktion	8
Temperatur einstellen	9
Das Menü	10
Die interne Programmierung verwenden	11
Die Programme verändern	11
Ein Programm kopieren	11
Das EXPERT-Menü	12
Problembehandlung	14
Eigenschaften	15
Geräteentsorgung	16
Entsorgung von Transport- und Verkaufsverpackungsmaterial	16
Entsorgung von Altgeräten in Deutschland	16
Entsorgung außerhalb Deutschlands	16
Garantiebedingungen	17

Sicherheitshinweise



Attention :
Surface très
chaude
Caution
hot surface

Achtung sehr heißer Bereich . Vorsicht heiße Oberfläche .

ACHTUNG: Einige Teile dieses Produktes können heiß werden und Verbrennungen verursachen. Besondere Aufmerksamkeit in der Gegenwart von Kindern und gefährdeten Menschen.

- Von diesem Gerät sollten Kinder unter 3 Jahren entfernt gehalten werden, sofern sie nicht unter ständiger Beobachtung stehen.
- Kinder zwischen 3 und 8 Jahre dürfen das Gerät nur an- oder ausschalten, soweit dieses in einer normalen Position montiert wurde und wenn diese Kinder beaufsichtigt werden oder Anweisungen zur sicheren Verwendung des Gerätes erhielten und die möglichen Gefahren verstehen. Kinder zwischen 3 und 8 Jahren dürfen das Gerät nicht anschliessen oder anpassen oder das Gerät reinigen und die Benutzerwartung durchführen.
- Dieses Gerät kann durch Kinder von mindestens 8 Jahre und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten verwendet werden, wenn sie korrekt überwacht werden oder Anweisungen erhalten, das Gerät sicher zu bedienen und wenn die Risiken erklärt wurden.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Pflege darf nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.
- Das Gerät muss nach den Regeln und Normen durch eine autorisierte Person verbunden oder angeschlossen werden.
- Wenn das Netzkabel beschädigt, muss es durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person , um jede Gefahr zu vermeiden ersetzt werden.
- Die Bedienanleitung dieses Gerätes ist auf der unten angegebenen Internetseite des Herstellers verfügbar.



Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Das Sammeln und das Recycling von Altgeräten muss nach den Bestimmungen und örtlichen Vorschriften vorgenommen werden.

Installation

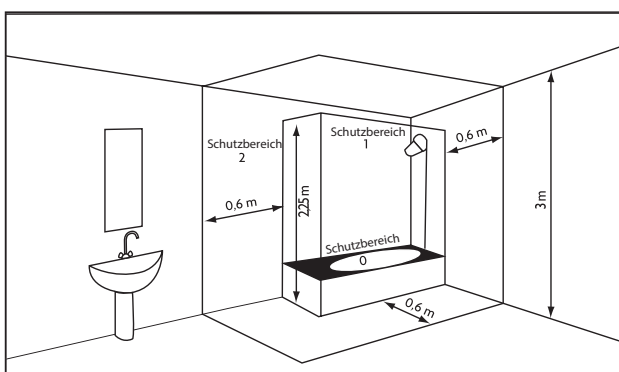
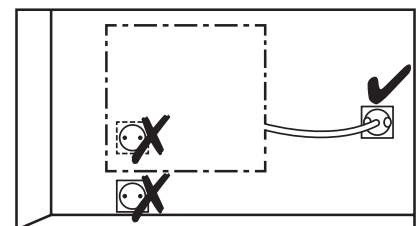
GERÄTEINSTALLATION

Wo soll das Gerät installiert werden

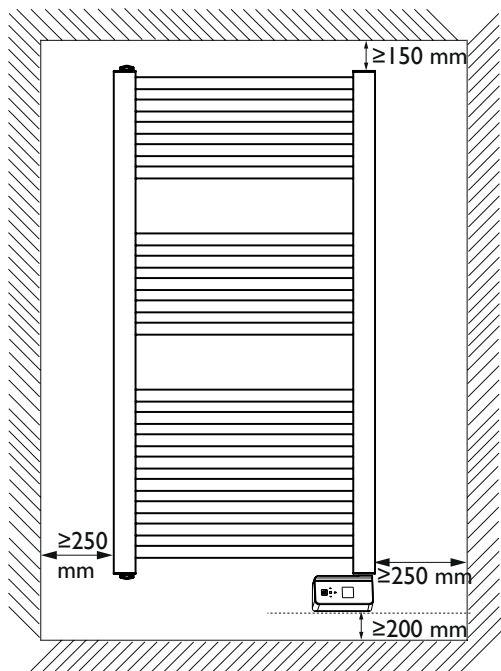
- Dieses Gerät ist für eine Wohnrauminstallation bestimmt. Für jeglichen sonstigen Standort lassen Sie sich bitte von Ihrem Händler beraten.
- Die Installation muss nach dem neuesten Stand der Technik und den im Installationsland geltenden Normen erfolgen.
- Das Gerät ist unter Beachtung der Mindestabstände in Bezug auf andere Einrichtungen zu montieren.
- Kein Regal über dem Gerät installieren.

Unzulässige Installationsorte sind:

- solche mit Durchzug, welcher sich störend auf die Regelung auswirken (mechanische Zwangsbelüftung, usw.).



Schutzbereich I	Keine Geräte	elektrischen
Schutzbereich 2	Elektrogerät IPX4 (Norm EN 60335-2-43 : 2003/A2 : 2008)	



Bei der Montage des Gerätes die Sicherheitsabstände zu Gegenständen einhalten.

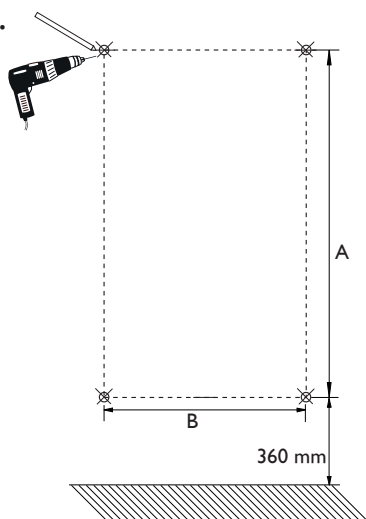
Kein Regalbrett über dem Gerät anbringen.

Das Bedienfeld muss mindestens 5 mm von der Wand entfernt bleiben.

MONTAGE

Montage der Wandhalterung

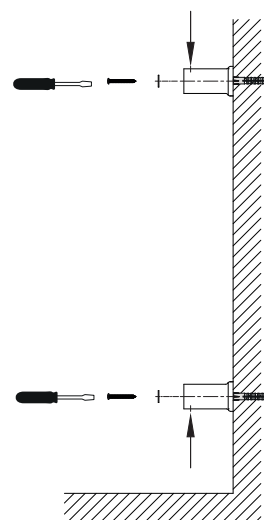
Bohren Sie die Bohrlöcher und versehen Sie sie mit Dübeln.



	BHG 505 W	BHG 755 W	BHG 1005 W
A	779	1230	1599
B	270	270	330

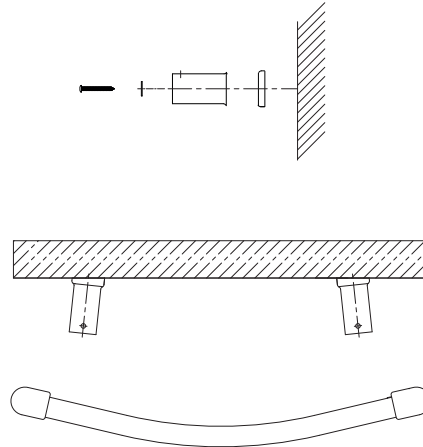
Angaben in mm

Montieren Sie die Wandhalterung. Achten Sie dabei auf die Position der Schlitz in der Abbildung, der Schlitz muss jeweils nach unten oder nach oben zeigen.



Winkelausgleichsscheiben :

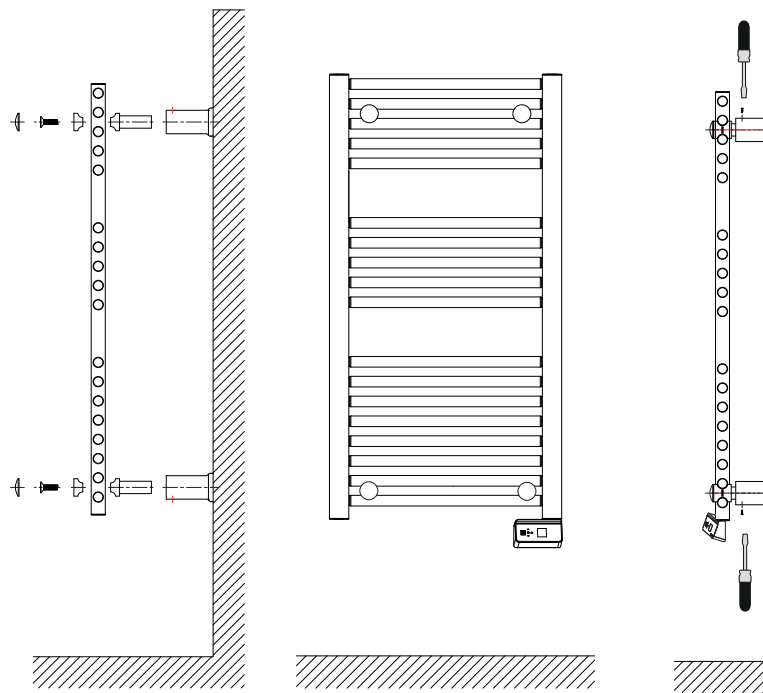
Achten Sie bei der Montage der Wandhalterung auf den korrekten Einbau der Winkelausgleichsscheiben.



Verbindung von Wandhalterung und Gerät.

Stecken Sie Gerät und Wandhalterung zusammen.

Ziehen Sie die Schrauben an, um das Gerät zu fixieren.



DAS GERÄT ANSCHLIESSEN

Anschlussvorschriften

- Das Gerät muss mit einphasigem Wechselstrom 220/240 V - 50/60Hz betrieben werden.
- Wenn ein Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, von seinem Kundendienst oder von einer anderen Person mit ähnlicher Qualifizierung ersetzt werden, um jede Gefahr zu vermeiden.

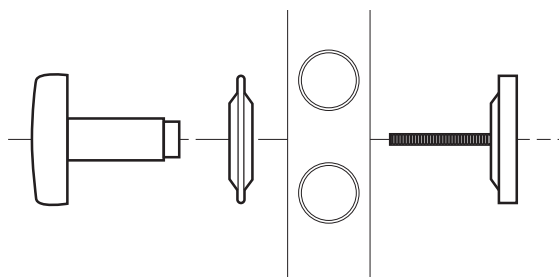
ACHTUNG: Diese Geräte können auf dem französischen Markt nicht an einer Wandsteckdose installiert werden.

Das Gerät muss mit dem Stecker direkt an das Stromnetz nach einer Sicherung angeschlossen werden.

WARTUNG

Damit das Gerät leistungsstark bleibt, muss es etwa zweimal jährlich von Staub befreit werden. Zu diesem Zweck dürfen keine abrasiven Produkte verwendet werden.

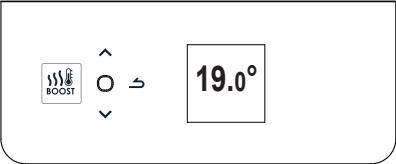
MONTAGE DES AUFHÄNGERS



Bedienung

DE

FUNKTIONSPRINZIP

		-Temperatur erhöhen oder senken, ohne Bestätigung -die Dauer des Boost einstellen -in den Menüs wechseln
		-In den Untermenüs wechseln -Bestätigen -Ausschalten -Sperren, Entsperren
		-Zurück zum vorherigen Schirm
		-Boost ein- oder ausschalten

ERSTINBETRIEBNAHME

Wählen Sie die Sprache gefolgt von Datum und Uhrzeit.

Bei der ersten Inbetriebnahme,

- ist der Modus Prog Inactive gewählt,
- ist die Solltemperatur ist auf 19° C eingestellt.

SCHALTER

Auf der Rückseite des Geräts befindet sich ein Ein-/Ausschalter.

Verwenden Sie den Schalter nur für längere Betriebsunterbrechungen (außerhalb der Heizperiode).

Setzen Sie den (hinter dem Gerät befindlichen) Schalter auf , um das Gerät unter Spannung zu setzen. Nach einer Unterbrechung der Stromversorgung des Geräts kann eine neuerliche Einstellung von Datum und Uhrzeit erforderlich sein.

DAS GERÄT EIN- / AUSSCHALTEN

Um das Gerät auszuschalten, über einen längeren Zeitraum auf  drücken. Den Befehl "Ausschalten" durch Druck auf  bestätigen.

Um das Gerät einzuschalten, über einen längeren Zeitraum auf  drücken.

VERRIEGELUNG DER STEUERUNG

Um die Bedienung durch Kinder zu verhindern, können Sie die Steuerung Ihres Geräts durch einen anhaltenden Druck auf  verriegeln.

"Verriegeln" auswählen  und mit  bestätigen.

Gleichermaßen vorgehen, um die Bedienelemente durch Auswahl von "Entriegeln" freizugeben .

BESCHREIBUNG DER MODI

2 Arbeitsarten stehen zur Verfügung :

PROGACTIVE

- Das Gerät arbeitet nach der internen Programmierung für jeden Tag. Ab Werk sind folgende Zeiten definiert :

Montag bis Freitag : Komfort von 6 - 9 Uhr und von 18 - 21 Uhr.

Samstag / Sonntag : Komfort von 8 - 12 Uhr und von 18 - 21 Uhr.

Diese Zeiten können geändert werden, wobei 3 Komfortzeiträume pro Tag möglich sind.

Für die Komfortzeiten wird die Solltemperatur mit $\wedge$ oder $\vee$ gewählt .

Ausserhalb der Komfortzeiten wird die ECO Temperatur als Vorgabe gesetzt, die im Menü «Temp.ECO» eingestellt wird.

PROGINACTIVE

-Das Gerät arbeitet dauernd mit der gewählten Solltemperatur

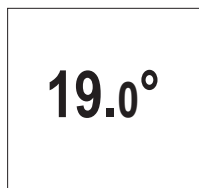
BOOST FUNKTION

Mit dieser Funktion wird das Gerät mit voller Leistung beheizt, um schneller eine komfortable Temperatur zu erreichen. Die Dauer kann zwischen 15 und 120 Minuten eingestellt werden.

Drücken Sie die Boosttaste um Boost einzuschalten. Die Dauer mit $\wedge$ oder $\vee$ ändern. Erneut die Boosttaste zum vorzeitigen Abschalten betätigen. Ab Werk ist die Dauer auf 30 Minuten eingestellt (einstellbar im Menü Expert).

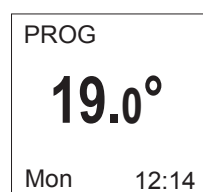
Nach Ablauf der Boost Zeit geht das Gerät wieder in den vorherigen Arbeitszustand über.

Im Modus Prog Inactive :



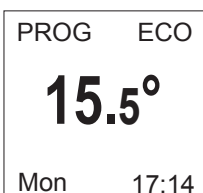
- mit $\wedge$ erhöhen (max 28°C).
- mit $\vee$ senken (min 12°C).
- mit $\vee$ bis Frostschutz absenken (ca. 7°C, nicht einstellbar)
- mit $\vee$ bis 'Sommer' (Gerät heizt nicht, Boost ist möglich).

Im Modus Prog Active :



Wenn der Schirm PROG anzeigt, arbeitet das Gerät im Programmmodus auf Komfort Niveau.

- mit $\wedge$ erhöhen (max 28°C).
- mit $\vee$ senken (min 12°C).

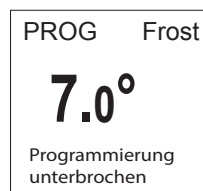


Wenn der Schirm PROG ECO anzeigt, arbeitet das Gerät im Programmmodus auf ECO Niveau. Ab Werk ist die ECO Temperatur auf 3.5° unter Komfort eingestellt.



Die ECO Temperatur kann zeitweise geändert werden und diese gilt bis zum nächsten Komfort Zeitraum (Anzeige PROG Abwei.).

Der Wert der ECO Absenkung kann im Menü bei 'Senk T° ECO' eingestellt werden.



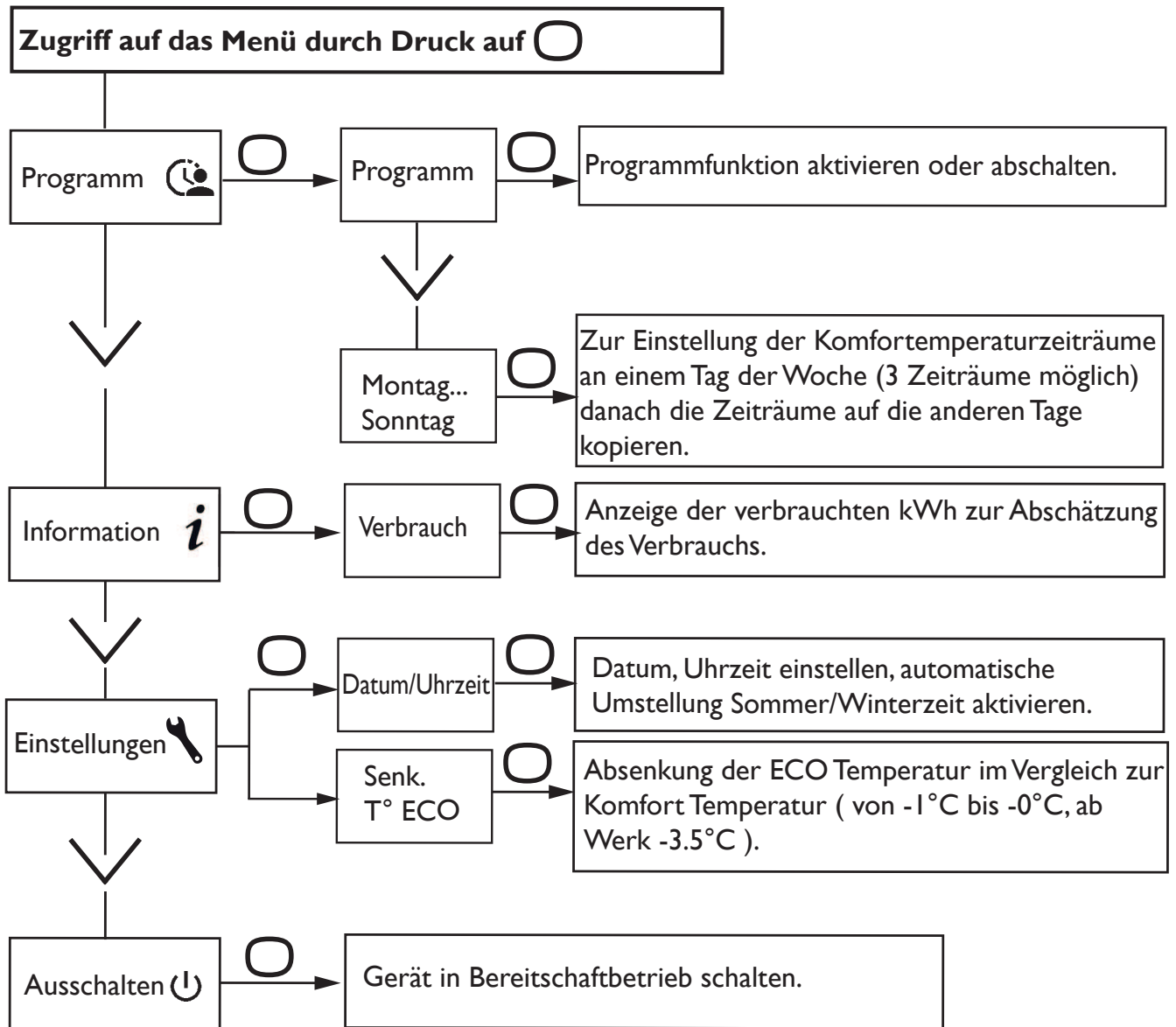
Wenn die Frostschutztemperatur (7°C) eingestellt ist, wird die Programmierung unterbrochen.

Diese Temperatur bei der Rückkehr ändern, damit die Programmierung wieder arbeitet.



Wenn die Temperatur weiter gesenkt wird, erscheint 'Sommer' und das Gerät heizt nicht mehr. Die Boost Funktion ist aktiv.

Das Menü



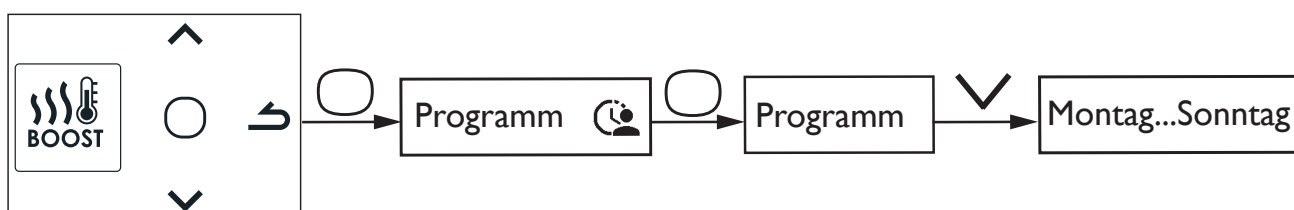
Ihr Gerät ist mit einer Funktion ausgestattet, die es Ihrem Gerät bei Verwendung der Programmierung ermöglicht, die Vorheizzeit selbsttätig zu lernen.

Wenn Sie die Komfortzeiträume programmiert haben, wird das Gerät die nötige Zeit zum Erreichen der Komforttemperatur berücksichtigen.

Die Beheizung erfolgt also bereits früher, um die Komforttemperatur zu der programmierten Zeit zu erreichen (Vorlaufzeit zwischen 10 und 60 Minuten).

DIE PROGRAMME VERÄNDERN

Sie können für jeden Tag der Woche bis zu 3 Komforttemperaturbereiche einstellen. Außerhalb der Komforttemperaturbereiche wird die Senkung der Temperatur im Programmmodus "Temp.ECO" eingestellt (siehe Kapitel "Das Menü im PROG-Modus").



Den Tag mit wählen. Bestätigen ☐.

Wählen . Bestätigen ☐.

Startzeitpunkt mit oder wählen. Bestätigen ☐. Endzeitpunkt mit oder wählen. Bestätigen ☐.

EIN PROGRAMM KOPIEREN

Sie können das Programm eines Tages auf einen oder mehrere Tage kopieren.

Wählen . Bestätigen ☐.

Die Tage mit oder abrollen lassen. Den Tag, auf den Sie kopieren wollen, mit ☐ bestätigen.

Um die Kopie zu bestätigen, "Kopieren" wählen. Bestätigen ☐.

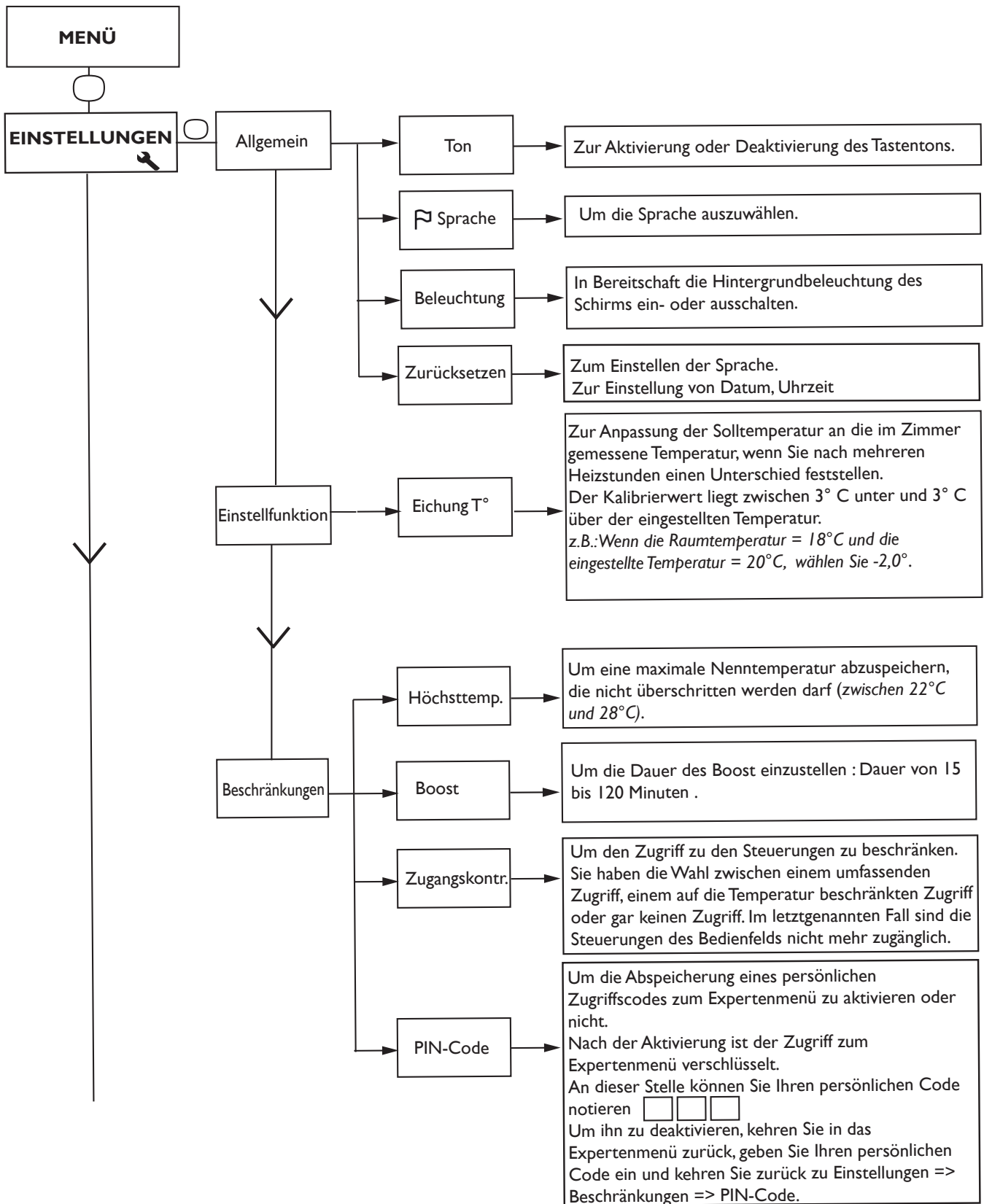
Montag	
☒ Dien	☒ Frei
☐ Mitt	☐ Sam
☒ Donn	☐ Son
Kopieren	

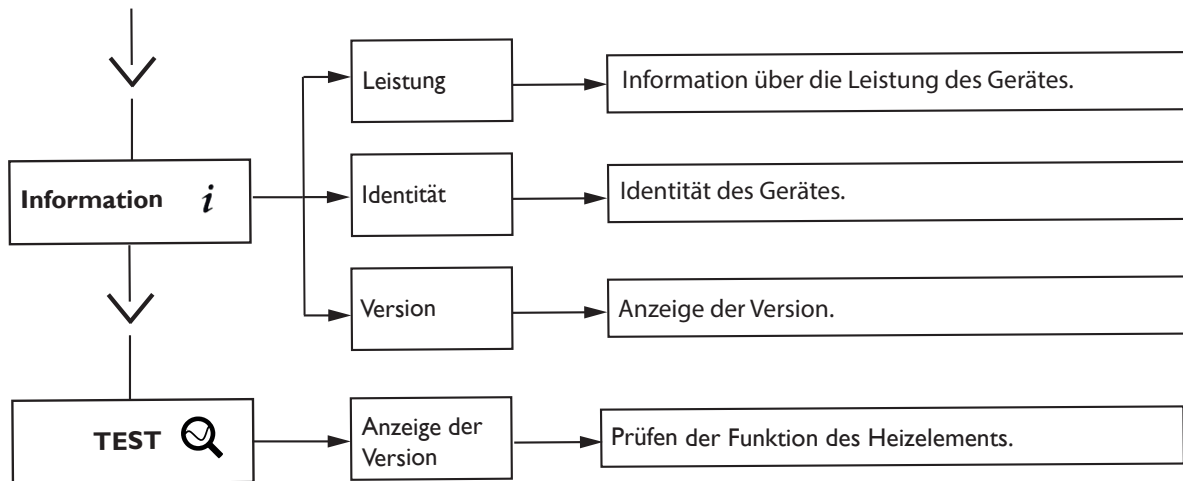
Beispiel: Kopie des Programms von Montag auf Dienstag, Donnerstag, Freitag.



Das EXPERT-Menü

Um auf die erweiterten Funktionen des Geräts Zugriff zu nehmen, gleichzeitig mehr als 3 Sekunden lang auf  und auf  drücken.





Problembehandlung

Die Raumtemperatur entspricht nicht der Anzeige auf dem Gerät	Sie müssen mindestens 6 Stunden warten, bis die Temperatur sich stabilisiert hat.
Das Gerät heizt nicht.	Überprüfen Sie, ob der Komfort Modus wirklich aktiviert ist. Wenn Sie die Programmierung nutzen, stellen Sie sicher, dass das Programmiermodul auf den Komfortmodus geschaltet ist. Vergewissern Sie sich, dass die Leistungsschalter der Anlage eingeschaltet sind bzw. der Lastabwurfschalter (wenn vorhanden) die Stromversorgung des Geräts nicht unterbrochen hat. Überprüfen Sie die Lufttemperatur im Raum: ist sie zu hoch, leuchtet die Heizleuchte nicht - das Gerät heizt nicht.
Das Gerät heizt ständig.	Stellen Sie sicher, dass das Gerät keinem Luftzug ausgesetzt ist und die Temperatureinstellung nicht verändert wurde. Im Stromnetz kann es zu Störungen kommen. Bei Problemen (blockierter Thermostat, etc.), trennen Sie die Stromversorgung des Geräts (Sicherung, Schutzschalter) für etwa 10 Minuten und schließen Sie es danach wieder an. Tritt das Problem wiederholt auf, lassen Sie die Stromversorgung durch Ihr Energieversorgungsunternehmen überprüfen.
Die Geräteoberfläche ist sehr heiß	Es ist normal, dass das Gerät während des Betriebs heiß wird, die maximale Oberflächentemperatur entspricht den strengen Vorgaben der französischen Elektrizitätsnorm «NF Electricité Performance». Sind Sie dennoch der Auffassung, dass Ihr Gerät zu heiß wird, überprüfen Sie, ob die Leistung der Größe Ihres Raums entspricht (wir empfehlen max. 100 W/m ² bei einer Deckenhöhe von 2,50 m) und das Gerät keinem Luftzug ausgesetzt ist, der die Regulierung stören könnte.
Das Gerät heizt nicht ausreichend.	Erhöhen Sie den Sollwert der Temperatur mit Hilfe der Taste  Ist die höchste Einstellung erreicht, überprüfen Sie folgendes: - Ist ein weiteres Heizgerät im Raum aktiv? - Heizt das Gerät wirklich nur diesen Raum (Tür geschlossen)? - Ist die Stromversorgung des Geräts in Ordnung? - Entspricht die Leistung Ihres Geräts der Raumgröße (wir empfehlen im Durchschnitt 100 W/m ² bei einer Deckenhöhe von 2,50 m).
EXPERT Menü wird nicht angezeigt	Sie haben einen PIN eingegeben. Mit dem PIN das Expert Menü aufrufen. Wenn Sie den PIN vergessen haben, 081 eingeben.
Das Gerät folgt nicht der internen Programmierung	Prüfen Sie, dass die Uhrzeit und das Datum eingestellt sind. Ist das Gerät auf Prog Modus gestellt und Prog intern gewählt ?

Eigenschaften

DE

Art.Nr. des Modells	BHG				
Eigenschaft	Symbol	Einheit	Wert		
Wärmeleistung					
			BHG 505	BHG 755	BHG 1005
Nennwärmeleistung	Nenn WL	kW W	0,5 500	0,75 750	1 1000
Minimale Wärmeleistung	Min. WL	kW W	0,5 500	0,75 750	1 1000
Maximale kontinuierliche Wärmeleistung	WL max,c	kW W	0,5 500	0,75 750	1 1000
Hilfsstromverbrauch					
Bei nominaler Wärmeleistung	el max	kW W	0,000	0,000	0,000
bei minimaler Wärmeleistung	el min	kW W	0,000	0,000	0,000
Im Standby-Modus	el sb	kW W	0,00028 0,28	0,00028 0,28	0,00028 0,28
Kontrollart der Wärmeleistung / der Raumtemperatur					
Eigenschaft	Einheit		Ergänzende Information		
Elektronische Kontrolle der Raumtemperatur und Wochenschaltuhr.	ja				
Sonstige Kontrolloptionen					
Kontrolle der Raumtemperatur mit Präsenzsensor.	nein				
Kontrolle der Raumtemperatur mit Fensteröffnungssensor.	nein				
Fernsteuerungsoption.	nein				
Adaptive Aktivierungsregelung.	ja				
Begrenzung der Aktivierungsdauer.	nein				
Globethermometer.	nein				
Kontakt	Idem Typenschild				

Geräteentsorgung

ENTSORGUNG VON TRANSPORT- UND VERKAUFSVERPACKUNGSMATERIAL

Damit Ihr Gerät unbeschädigt bei Ihnen ankommt, haben wir es sorgfältig verpackt. Bitte helfen Sie, die Umwelt zu schützen, und entsorgen Sie das Verpackungsmaterial des Gerätes sachgerecht. Wir beteiligen uns gemeinsam mit dem Großhandel und dem Fachhandwerk / Fachhandel in Deutschland an einem wirksamen Rücknahme- und Entsorgungskonzept für die umweltschonende Aufarbeitung der Verpackungen.

Überlassen Sie die Transportverpackung dem Fachhandwerker beziehungsweise dem Fachhandel.

Entsorgen Sie Verkaufsverpackungen über eines der Dualen Systeme in Deutschland.

ENTSORGUNG VON ALTGERÄTEN IN DEUTSCHLAND



Geräteentsorgung

Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Als Hersteller sorgen wir im Rahmen der Produktverantwortung für eine umweltgerechte Behandlung und Verwertung der Altgeräte. Weitere Informationen zur Sammlung und Entsorgung erhalten Sie über Ihre Kommune oder Ihren Fachhandwerker / Fachhändler.

Bereits bei der Entwicklung neuer Geräte achten wir auf eine hohe Recyclingfähigkeit der Materialien.

Über das Rücknahmesystem werden hohe Recyclingquoten der Materialien erreicht, um Deponien und die Umwelt zu entlasten. Damit leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

ENTSORGUNG AUSSERHALB DEUTSCHLANDS

Entsorgen Sie dieses Gerät fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen.

Erreichbarkeit

Sollte einmal eine Störung an einem unserer Produkte auftreten, stehen wir Ihnen natürlich mit Rat und Tat zur Seite.

EHT Haustechnik GmbH

Kundendienst

Fürstenberger Straße 77

37603 Holzminden

Tel. 05531 702-111

Fax 05531 702-95890

info@eht-haustechnik.de

Weitere Anschriften sind auf der letzten Seite aufgeführt.

Unseren Kundendienst erreichen Sie telefonisch rund um die Uhr, auch an Samstagen und Sonntagen sowie an Feiertagen. Kundendiensteinsätze erfolgen während unserer Geschäftszeiten (von 7.15 bis 18.00 Uhr, freitags bis 17.00 Uhr). Als Sonderservice bieten wir Kundendiensteinsätze bis 21.30 Uhr. Für diesen Sonderservice sowie Kundendiensteinsätze an Wochenenden und Feiertagen werden höhere Preise berechnet.

Garantiebedingungen

Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen von uns gegenüber dem Endkunden. Sie treten neben die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Kunden. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche gegenüber den sonstigen Vertragspartnern sind nicht berührt.

Diese Garantiebedingungen gelten nur für solche Geräte, die vom Endkunden in der Bundesrepublik Deutschland als Neugeräte erworben werden. Ein Garantievertrag kommt nicht zustande, soweit der Endkunde ein gebrauchtes Gerät oder ein neues Gerät seinerseits von einem anderen Endkunden erwirbt.

Inhalt und Umfang der Garantie

Die Garantieleistung wird erbracht, wenn an unseren Geräten ein Herstellungs- und/oder Materialfehler innerhalb der Garantiedauer auftritt. Die Garantie umfasst jedoch keine Leistungen für solche Geräte, an denen Fehler, Schäden oder Mängel aufgrund von Verkalkung, chemischer oder elektrochemischer Einwirkung, fehlerhafter Aufstellung bzw. Installation sowie unsachgemäßer Einregulierung, Bedienung oder unsachgemäßer Inanspruchnahme bzw. Verwendung auftreten. Ebenso ausgeschlossen sind Leistungen aufgrund mangelhafter oder unterlassener Wartung, Witterungseinflüssen oder sonstigen Naturerscheinungen.

Die Garantie erlischt, wenn am Gerät Reparaturen, Eingriffe oder Abänderungen durch nicht von uns autorisierte Personen vorgenommen wurden.

Die Garantieleistung umfasst die sorgfältige Prüfung des Gerätes, wobei zunächst ermittelt wird, ob ein Garantieanspruch besteht. Im Garantiefall entscheiden allein wir, auf welche Art der Fehler behoben wird. Es steht uns frei, eine Reparatur des Gerätes ausführen zu lassen oder selbst auszuführen. Etwaige ausgewechselte Teile werden unser Eigentum.

Für die Dauer und Reichweite der Garantie übernehmen wir sämtliche Material- und Montagekosten.

Soweit der Kunde wegen des Garantiefalles aufgrund gesetzlicher Gewährleistungsansprüche gegen andere Vertragspartner Leistungen erhalten hat, entfällt eine Leistungspflicht von uns.

Soweit eine Garantieleistung erbracht wird, übernehmen wir keine Haftung für die Beschädigung eines Gerätes durch Diebstahl, Feuer, Aufruhr oder ähnliche Ursachen.

Über die vorstehend zugesagten Garantieleistungen hinausgehend kann der Endkunde nach dieser Garantie keine Ansprüche wegen mittelbarer Schäden oder Folgeschäden, die durch das Gerät verursacht werden, insbesondere auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, geltend machen. Gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben unberührt.

Garantiedauer

Für im privaten Haushalt eingesetzte Geräte beträgt die Garantiedauer 24 Monate; im Übrigen (zum Beispiel bei einem Einsatz der Geräte in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben) beträgt die Garantiedauer 12 Monate.

Die Garantiedauer beginnt für jedes Gerät mit der Übergabe des Gerätes an den Kunden, der das Gerät zum ersten Mal einsetzt.

Garantieleistungen führen nicht zu einer Verlängerung der Garantiedauer. Durch die erbrachte Garantieleistung wird keine neue Garantiedauer in Gang gesetzt. Dies gilt für alle erbrachten Garantieleistungen, insbesondere für etwaig eingebaute Ersatzteile oder für die Ersatzlieferung eines neuen Gerätes.

Inanspruchnahme der Garantie

Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiedauer, innerhalb von zwei Wochen, nachdem der Mangel erkannt wurde, bei uns anzumelden. Dabei müssen Angaben zum Fehler, zum Gerät und zum Zeitpunkt der Feststellung gemacht werden. Als Garantienachweis ist die Rechnung oder ein sonstiger datierter Kaufnachweis beizufügen. Fehlen die vorgenannten Angaben oder Unterlagen, besteht kein Garantieanspruch.

Garantie für in Deutschland erworbene, jedoch außerhalb Deutschlands eingesetzte Geräte
Wir sind nicht verpflichtet, Garantieleistungen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland zu erbringen. Bei Störungen eines im Ausland eingesetzten Gerätes ist dieses gegebenenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden an den Kundendienst in Deutschland zu senden. Die Rücksendung erfolgt ebenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden. Etwaige gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben auch in diesem Fall unberührt.

Außerhalb Deutschlands erworbene Geräte

Für außerhalb Deutschlands erworbene Geräte gilt diese Garantie nicht. Es gelten die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften und gegebenenfalls die Lieferbedingungen der Ländergesellschaft bzw. des Importeurs.

Sommaire

Mise en garde	20
Installation	22
Préparer l'installation de l'appareil.	22
Montage	23
.....	23
Raccorder l'appareil	25
Entretien	25
Monter et démonter la patère	25
Utilisation	26
Principe de fonctionnement	26
Première mise en marche	26
L'interrupteur	26
Mettre en marche / arrêter l'appareil	26
Verrouillage des commandes	27
Description des modes	27
Prog Active	27
Prog Inactive	27
Fonctionnement du Boost	27
Régler la température	28
Le menu	29
Utiliser la programmation interne	30
Modifier les programmes	30
Copier un programme	30
Le menu EXPERT	31
En cas de problème	33
Caractéristiques	35
Garantie et Recyclage	36
Garantie	36
Environnement et recyclage	36

F

Mise en garde



Attention :
Surface très
chaude
Caution
hot surface

Attention surface très chaude. Caution hot surface.

ATTENTION : Certaines parties de ce produit peuvent devenir très chaudes et provoquer des brûlures. Il faut prêter une attention particulière en présence d'enfants et de personnes vulnérables.

- Il convient de maintenir à distance de cet appareil les enfants de moins de 3 ans, à moins qu'ils ne soient sous une surveillance continue.
- Les enfants âgés entre 3 ans et 8 ans doivent uniquement mettre l'appareil en marche ou à l'arrêt, à condition que ce dernier ait été placé ou installé dans une position normale prévue et que ces enfants disposent d'une surveillance ou aient reçu des instructions quant à l'utilisation de l'appareil en toute sécurité et en comprenant bien les dangers potentiels. Les enfants âgés entre 3 ans et 8 ans ne doivent ni brancher, ni régler, ni nettoyer l'appareil, et ni réaliser l'entretien de l'utilisateur.
- Cet appareil peut être utilisé par des enfants âgés d'au moins 8 ans et par des personnes ayant des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou dénuées d'expérience ou de connaissance, s'ils (si elles) sont correctement surveillé(e)s ou si des instructions relatives à l'utilisation de l'appareil en toute sécurité leur ont été données et si les risques encourus ont été appréhendés. Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil. Le nettoyage et l'entretien par l'utilisateur ne doivent pas être effectués par des enfants sans surveillance.
- Cet appareil ne doit être branché ou raccordé, selon les règles et normes en application, que par une personne habilitée.
- Si le câble d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son service après-vente ou des personnes de qualification similaire afin d'éviter un danger.
- La notice d'utilisation de cet appareil est disponible en vous connectant sur le site Internet du fabricant indiqué sur le bon de garantie présent dans cette notice.
- A la première mise en chauffe, une légère odeur peu apparaître correspondant à l'évacuation des éventuelles traces liées à la fabrication de l'appareil.

-Un système de gestion d'énergie ou de délestage par coupure d'alimentation est incompatible avec nos appareils. Il détériore le thermostat.



Les appareils munis de ce symbole ne doivent pas être mis avec les ordures ménagères, mais doivent être collectés séparément et recyclés.

La collecte et le recyclage des produits en fin de vie doivent être effectués selon les dispositions et les décrets locaux.

F

Installation

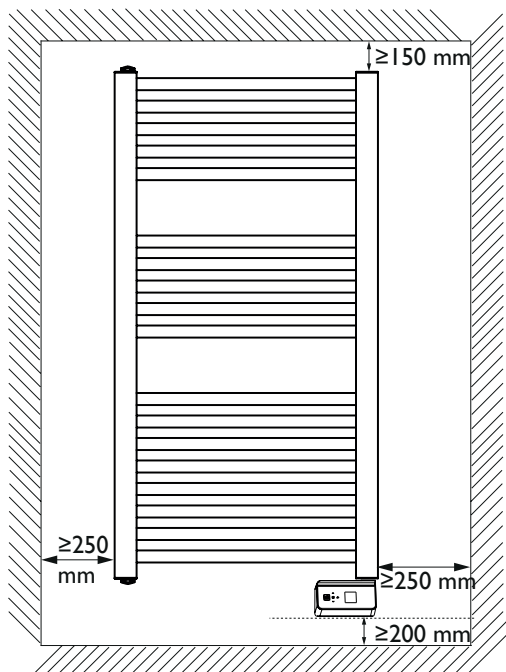
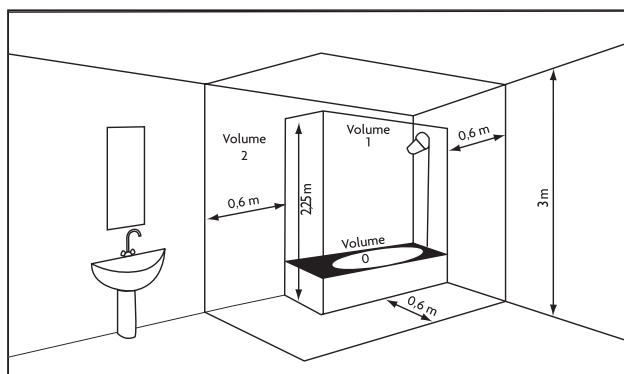
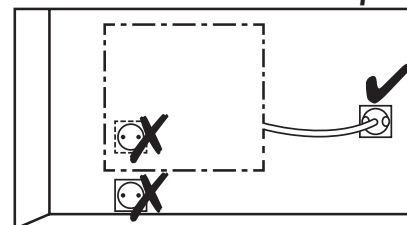
PRÉPARER L'INSTALLATION DE L'APPAREIL

Règles d'installation

- Cet appareil a été conçu pour être installé dans un local résidentiel. Dans tout autre cas, veuillez consulter votre distributeur.
- L'installation doit être faite dans les règles de l'art et conforme aux normes en vigueur dans le pays d'installation.
- L'appareil doit être alimenté en 220/240 V Monophasé 50/60Hz.
- Dans des locaux humides comme les salles de bains et les cuisines, vous devez installer le boîtier de raccordement au moins à 25 cm du sol.

Tenir l'appareil éloigné d'un courant d'air susceptible de perturber son fonctionnement (ex : sous une Ventilation Mécanique Centralisée, etc...).

Ne pas l'installer sous une prise de courant fixe.



Volume 1 Pas d'appareil électrique

Appareil électrique
Volume 2 IPX4 (Norme EN 60335-2-43 : 2003/A2 : 2008)

Respectez les distances minimales avec le mobilier pour l'emplacement de l'appareil.

Ne pas installer d'étagère au-dessus de l'appareil.

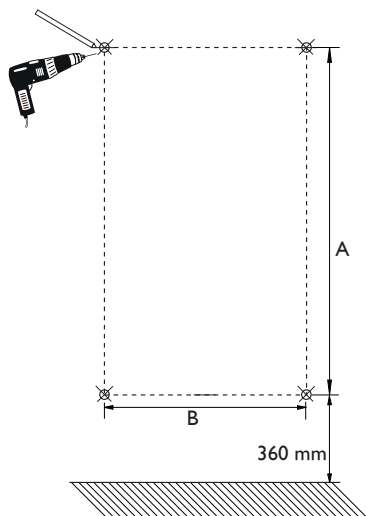
Le boîtier bas doit être au minimum à 5 mm du mur.

Pour éviter tout danger pour les très jeunes enfants, il est recommandé d'installer cet appareil de façon telle que le barreau chauffant le plus bas soit au moins 600 mm au-dessus du sol.

MONTAGE

Montage du support mural :

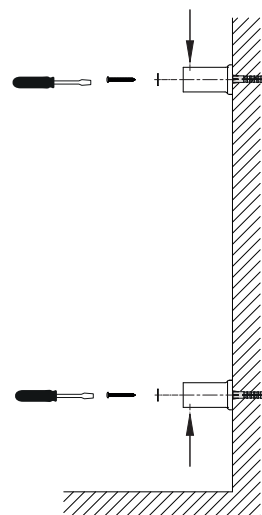
Percer les trous et mettez des chevilles.



	BHG 505 W	BHG 755 W	BHG 1005 W
A	779	1230	1599
B	270	270	330

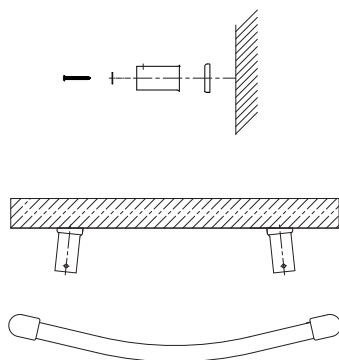
Dimensions en mm

Montez le support mural. Faites attention à la position des fentes dans la figure, la fente doit être orientée vers le bas ou vers le haut.



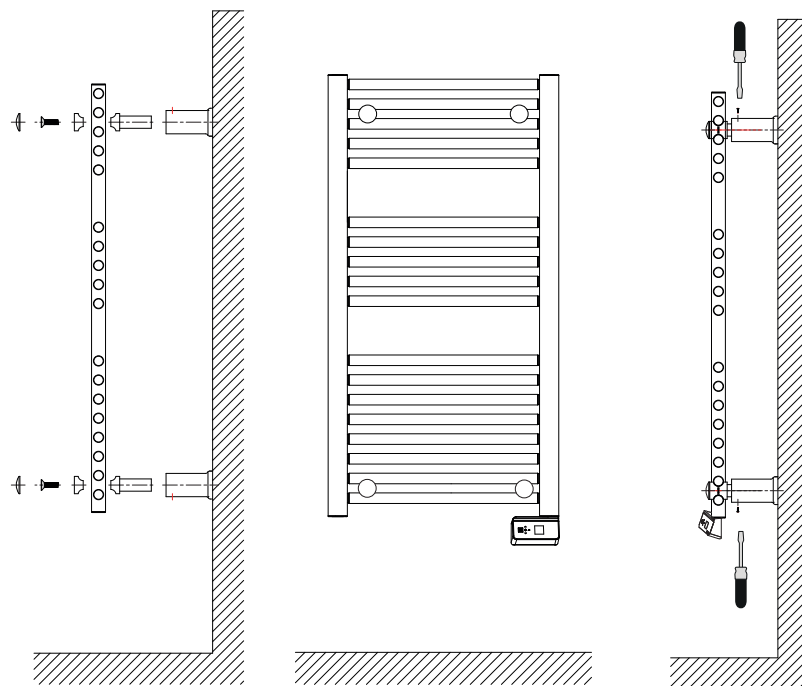
Entretoises d'égalisation :

Respectez, lors du montage, la bonne position des entretoises d'égalisation :



Assemblage de l'appareil sur les supports :

Emboitez l'appareil et les fixation sur les supports. Serrez les vis afin de fixer l'appareil.



RACCORDER L'APPAREIL

Règles de raccordement

- L'appareil doit être alimenté en 220/240 V Monophasé 50/60Hz.
- Si le câble d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son service après-vente ou une personne de qualification similaire afin d'éviter un danger.

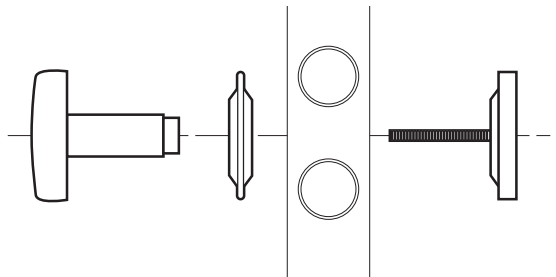
ATTENTION : Les appareils avec prise ne peuvent pas être installés à poste fixe sur le marché français.

ENTRETIEN

Avant toute action d'entretien, coupez l'alimentation électrique de l'appareil. Pour conserver les performances de l'appareil, il est nécessaire, environ deux fois par an, d'effectuer son dépoussiérage.

Ne jamais utiliser de produits abrasifs et de solvants.

MONTER ET DEMONTER LA PATERE



Utilisation

PRINCIPE DE FONCTIONNEMENT

		- Augmenter ou diminuer la température sans avoir besoin de valider ; - Changer la durée du Boost ; - Naviguer dans les menus.
		- Naviguer dans les sous-menus ; - Valider ; - Éteindre ; - Verrouiller, déverrouiller.
		- Retour à l'écran précédent
		- Activation ou désactivation du Boost

PREMIERE MISE EN MARCHÉ

Choisissez la langue, puis la date et l'heure.

A la première mise sous tension,

- la programmation est inactive,
- la température de consigne est réglée à 19° C.

L'INTERRUPTEUR

Un interrupteur Marche/Arrêt est situé à l'arrière du boîtier de l'appareil.

Utilisez l'interrupteur uniquement pour un arrêt prolongé (hors période de chauffe).

Positionnez l'interrupteur (situé à l'arrière de l'appareil) sur  pour mettre l'appareil sous tension. Lorsque l'appareil est mis hors tension, un nouveau réglage du jour et de l'heure peut être nécessaire.

METTRE EN MARCHÉ / ARRÊTER L'APPAREIL

Pour arrêter l'appareil, faites un appui long sur .

Confirmez «Eteindre» en appuyant sur .

Pour mettre en marche l'appareil, faites un appui long sur .

VERROUILLAGE DES COMMANDES

Afin d'éviter les manipulations par des enfants, vous pouvez verrouiller les commandes de votre appareil en faisant un appui long sur .

Sélectionnez «Verrouiller»  et validez avec .

Faites de même pour déverrouiller les commandes en sélectionnant «Déverrouiller» .

DESCRIPTION DES MODES

2 modes de fonctionnement sont proposés :

PROG ACTIVE

- L'appareil suit le programme interne défini pour chaque jour de la semaine. A la mise en marche de l'appareil, les plages suivantes sont définies :

lundi à vendredi , confort de 6h à 9h et de 18h à 21h

samedi et dimanche, confort de 8h à 12h et de 18h à 21h.

Vous pouvez modifier ces plages et définir 3 plages de température Confort par jour.

Pendant ces plages Confort, la consigne de température est réglée à l'aide de  ou .

En dehors des plages Confort, l'abaissement est réglé dans le Menu «Abais.T° ECO».

PROG INACTIVE

-L'appareil suit en permanence la température de consigne réglée.

FONCTIONNEMENT DU BOOST

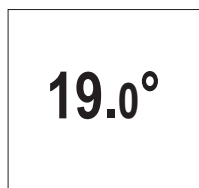
Cette fonction vous permet de lancer le chauffage du cadre pour obtenir une température ambiante agréable plus rapidement. La durée peut varier de 15 à 120 minutes.

Appuyez sur la touche  pour allumer le Boost. Modifiez la durée avec  ou .

Appuyez de nouveau pour l'éteindre avant la fin du temps préalablement réglé (par défaut 30 minutes, durée réglable dans le Menu Expert). A la fin du temps, l'appareil reprend son fonctionnement initial.

RÉGLER LA TEMPÉRATURE

En mode PROG inactive :



- Augmentez avec  (max 28°C).
- Diminuez avec  (min 12°C).
- Diminuez encore jusqu'à 7°C (température Hors Gel non modifiable) avec .
- Diminuez encore jusqu'à Eté avec  (l'appareil ne chauffe plus. La fonction Boost reste accessible).

En mode PROG active :



Si l'écran affiche PROG, vous êtes sur une plage de programmation en mode Confort.

- Augmentez avec  (max 28°C).
- Diminuez avec  (min 12°C).

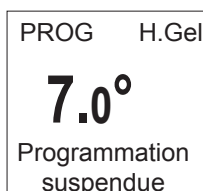


Si l'écran affiche PROG ECO, vous êtes sur une plage de programmation en mode ECO. Par défaut la température ECO est réglée à -3.5°C par rapport à la température CONFORT.



Vous pouvez modifier la température ECO, vous forcez donc le réglage par défaut entre la température Confort et la température Eco. «PROG Dérog» s'affiche jusqu'à la prochaine plage Confort.

Vous pouvez régler l'écart entre la température Confort et Eco dans le Menu «Abais.T° ECO».



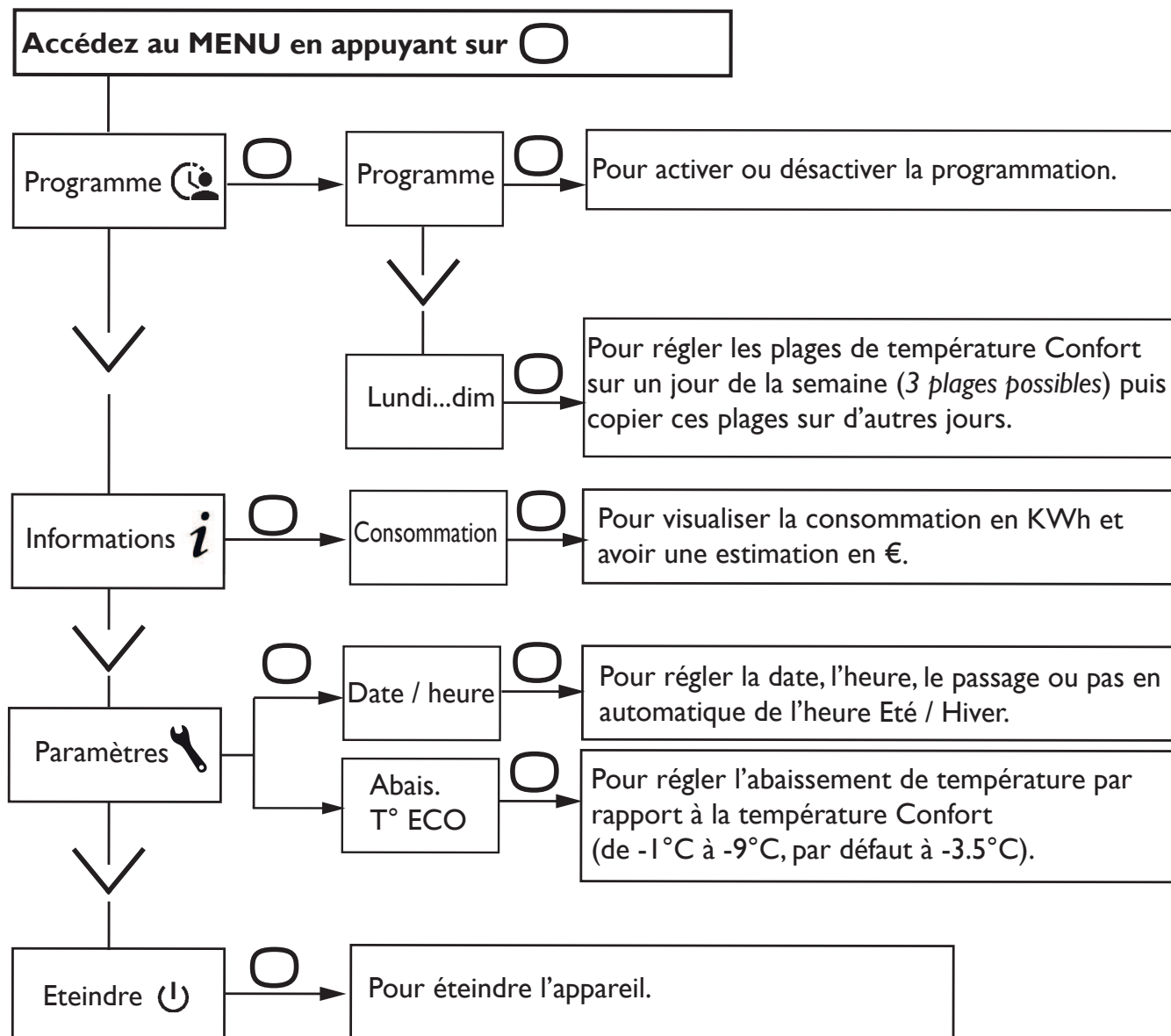
Si vous avez réglé une température Hors Gel (7°C), la programmation est suspendue.

Modifiez cette température lors de votre retour pour la reprise de la programmation.



En diminuant la température au minimum, vous passez en mode Eté, votre appareil ne chauffe plus. La fonction Boost reste accessible.

Le menu



F

UTILISER LA PROGRAMMATION INTERNE

Anticipation de la chauffe

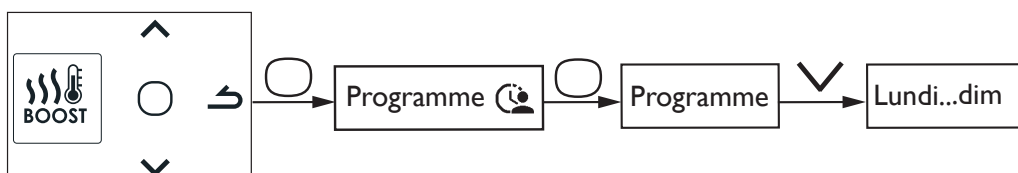
Votre appareil est équipé d'une fonction qui permet d'anticiper la chauffe lorsque vous utilisez la programmation.

Lorsque vous réglez la programmation de votre appareil, celui-ci va anticiper la chauffe en fonction du temps de montée en température pour que votre pièce soit à la bonne température à votre arrivée.

Par exemple : si vous réglez votre programmation avec un retour en confort à 15h, l'appareil démarrera avant pour anticiper la chauffe de votre pièce (entre 10 minutes et une heure).

MODIFIER LES PROGRAMMES

Vous pouvez programmer jusqu'à 3 plages de température Confort pour chaque jour de la semaine. En dehors des plages Confort, l'abaissement est réglé dans les paramètres du menu «Abais.T° ECO».



Sélectionnez le jour avec .Validez .

Sélectionnez .Validez .

Choisissez l'heure de début avec ou . Validez . Choisissez l'heure de fin avec ou .Validez . Vous passez ensuite à la plage Confort suivante.

COPIER UN PROGRAMME

Vous pouvez copier le programme d'une journée sur un (plusieurs) jour(s).

Sélectionnez .Validez .

Faites défiler les jours avec ou .Validez le jour vers lequel copier avec .

Pour valider la copie, sélectionnez «Copier».Validez .

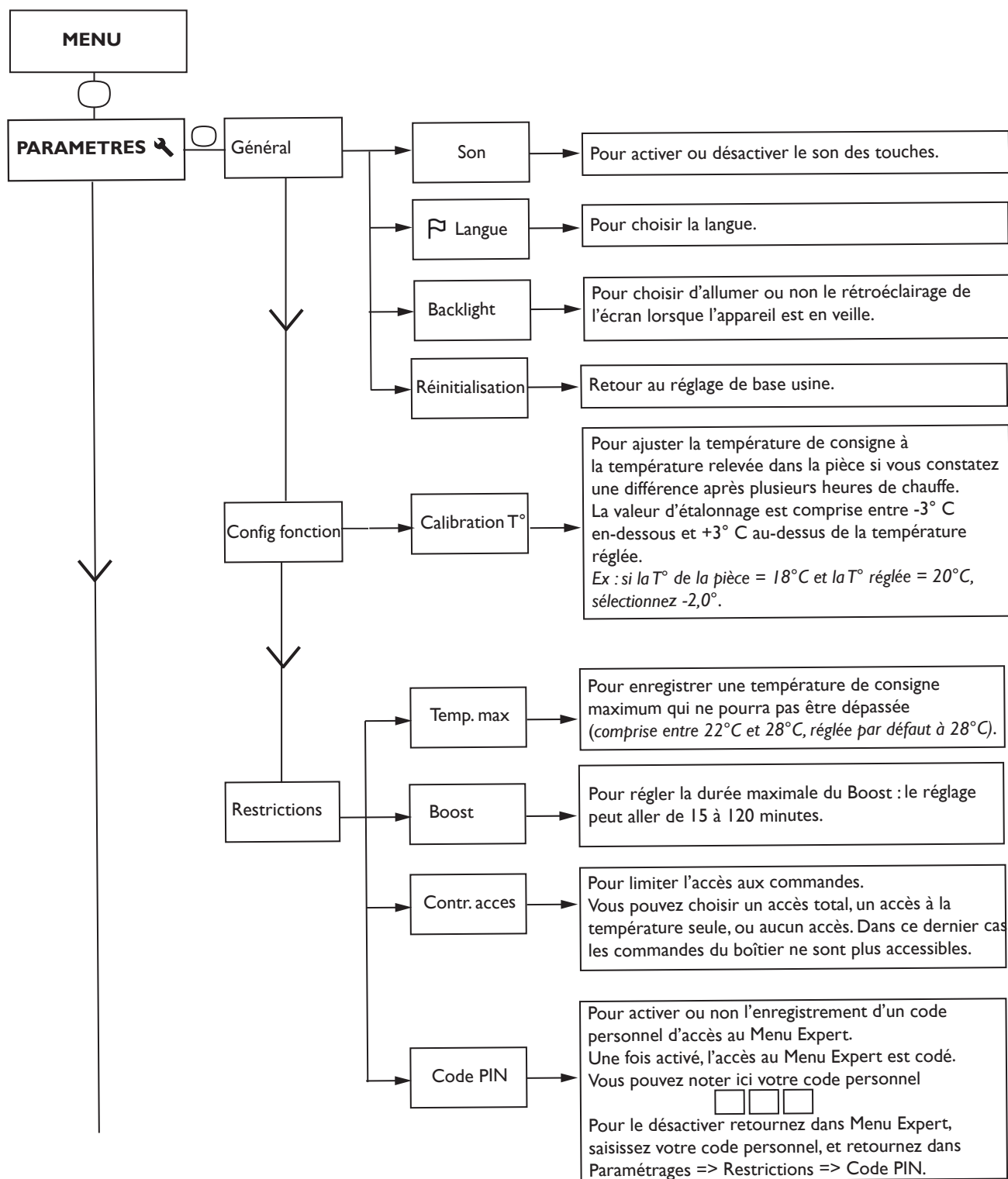
Lundi	
☒ Mar	☒ Ven
☐ Mer	☐ Sam
☒ Jeu	☐ Dim
Copier	

Exemple : Copie du programme du lundi vers mardi, jeudi, vendredi.

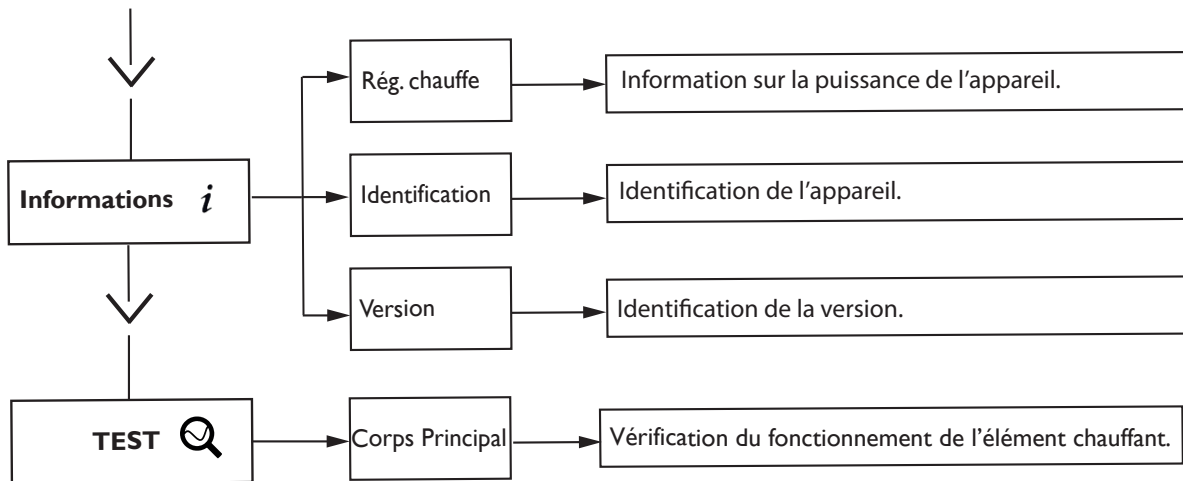


Le menu EXPERT

Pour accéder aux fonctions avancées de l'appareil, appuyez en même temps sur  et  pendant plus de 3 secondes.



F



En cas de problème

Problème rencontré	Vérifications à faire
L'écran du boîtier de commande ne s'allume pas.	Vérifiez que l'interrupteur situé à l'arrière de l'appareil est bien sur I (<i>marche</i>). Vérifiez que l'appareil est bien alimenté électriquement.
La température d'ambiance est différente de celle affichée sur l'appareil.	Il est nécessaire d'attendre 6 heures au minimum pour que la température se stabilise. Il est possible, en fonction de votre installation, que vous releviez une température différente de celle affichée sur l'appareil (<i>un écart de 0,5° C est normal</i>). Dans ce cas, reportez-vous au «Menu Expert», chapitre «Calibration T°».
L'appareil ne chauffe pas.	Vérifier que l'appareil est en mode Confort. Si vous êtes en programmation, vérifiez que vous êtes sur un plage horaire Confort. Assurez-vous que les disjoncteurs de l'installation sont enclenchés ou bien que le délesteur (<i>si vous en avez un</i>) n'a pas coupé le fonctionnement de l'appareil. Vérifiez la température de l'air de la pièce : si elle est trop élevée, l'appareil ne chauffe pas.
L'appareil chauffe tout le temps	Vérifiez que l'appareil n'est pas situé dans un courant d'air (<i>porte ouverte à proximité, arrivée d'air froid par le boîtier de raccordement à l'arrière de l'appareil</i>) ou que le réglage de la température n'a pas été modifié. Il peut y avoir un aléa dans le réseau électrique. En cas de problème (<i>thermostat bloqué...</i>), coupez l'alimentation de l'appareil (<i>fusible, disjoncteur</i>) pendant environ 10 minutes, puis rallumez-le. Si le phénomène se reproduit fréquemment, faites contrôler l'alimentation par votre électricien.
L'appareil ne chauffe pas assez.	Augmentez la température en appuyant sur  . Si le réglage est au maximum, faites les vérifications suivantes : - Vérifiez si un autre mode de chauffage existe dans la pièce. - Assurez-vous que votre appareil ne chauffe que la pièce (<i>porte fermée</i>). - Faites vérifier la tension d'alimentation de l'appareil. - Vérifiez si la puissance de votre appareil est adaptée à la taille de votre pièce (<i>nous vous préconisons en moyenne 100 W/m² pour une hauteur de plafond de 2,50 m ou 40W/m³</i>).
L'appareil met du temps à chauffer.	La résistance électrique réchauffe le fluide qui se met progressivement et de façon naturelle en circulation à l'intérieur de l'appareil. Les propriétés d'inertie du fluide font que la température de surface de l'appareil n'atteint un niveau optimal qu'au bout de 15 min au minimum, ceci suivant la température ambiante de la pièce lors de la mise en chauffe de l'appareil.

Problème rencontré	Vérifications à faire
L'appareil est très chaud en surface.	Il est normal que l'appareil soit chaud lorsqu'il fonctionne, la température maximale de surface étant limitée conformément à la norme NF Electricité Performance. Si toutefois vous jugez que votre appareil est toujours trop chaud, vérifiez que la puissance est adaptée à la surface de votre pièce (nous vous préconisons 100 W/m ² pour une hauteur sous plafond de 2,50 m ou 40 W/m ³) et que l'appareil n'est pas placé dans un courant d'air qui perturberait sa régulation.
Des traces de salissures apparaissent sur le mur autour de l'appareil.	En ambiance polluée, des salissures peuvent apparaître sur les sorties d'air de l'appareil ou au mur. Ce phénomène est lié à la mauvaise qualité de l'air ambiant (<i>fumée de cigarettes, bougies, encens, cheminée,...</i>). Il est conseillé dans ce cas de vérifier la bonne aération de la pièce (<i>ventilation, entrée d'air, etc...</i>).
Les derniers éléments hauts et bas sont plus tièdes que le reste de l'appareil	Pour le haut, les éléments supérieurs ne sont pas complètement remplis pour permettre la dilation du fluide thermodynamique. Ils se réchauffent seulement par conduction. Pour le bas, les éléments inférieurs canalisent le retour du fluide qui a transmis sa chaleur.
Le Menu Expert n'est pas accessible.	Vous avez enregistré un code PIN. Vous devez saisir votre code pour accéder au menu Expert (<i>voir chapitre Menu expert</i>). Si vous avez oublié votre code, saisissez le code 081.
L'appareil ne suit pas les ordres de programmation interne.	Vérifiez que la date et l'heure sont réglées. Vérifiez que l'appareil est en Mode Programmation actif.

Caractéristiques

Références du modèle	BHG				
Caractéristique	Symbole	Unité	BHG 505	BHG 755	BHG 1005
Puissance thermique					
Puissance thermique nominale	P nom	kW W	0,5 500	0,75 750	1 1000
Puissance thermique minimale	P min	kW W	0,5 500	0,75 750	1 1000
Puissance thermique maximale continue	P max,c	kW W	0,5 500	0,75 750	1 1000
Consommation d'électricité auxiliaire					
A la puissance thermique nominale	el max	kW	0,000	0,000	0,000
A la puissance thermique minimale	el min	kW	0,000	0,000	0,000
En mode veille	el sb	kW W	0,00028 0,28	0,00028 0,28	0,00028 0,28
Type de contrôle de la puissance thermique / de la température de la pièce					
Caractéristique	Unité	Information complémentaire			
Contrôle électronique de la température de la pièce et programmateur hebdomadaire.	oui				
Autres options de contrôle					
Contrôle de la température de la pièce, avec détecteur de présence.	non				
Contrôle de la température de la pièce, avec détecteur de fenêtre ouverte.	non				
Option de contrôle à distance.	non				
Contrôle adaptif de l'activation.	oui				
Limitation de la durée d'activation.	non				
Capteur à globe noir.	non				
Coordonnées de contact	Idem plaque signalétique				

Garantie et Recyclage

GARANTIE

Les conditions de garantie de nos sociétés allemandes ne s'appliquent pas aux appareils achetés hors d'Allemagne. Au contraire, c'est la filiale chargée de la distribution de nos produits dans le pays qui est seule habilitée à accorder une garantie. Une telle garantie ne pourra cependant être accordée que si la filiale a publié ses propres conditions de garantie. Il ne sera accordé aucune garantie par ailleurs.

Nous n'accordons aucune garantie pour les appareils achetés dans des pays où aucune filiale de notre société ne distribue nos produits. D'éventuelles garanties accordées par l'importateur restent inchangées.

ENVIRONNEMENT ET RECYCLAGE

Merci de contribuer à la préservation de notre environnement. Après usage, procédez à l'élimination des matériaux conformément à la réglementation nationale.